

## **PUBLIKATIONEN**

### **Monografien**

Peter Kurzecks Erzählkosmos. Idylle – Romantik – Blues. Bielefeld: Aisthesis 2017 (=Philologie und Kulturgeschichte 3).

Der geöffnete Bleisarg. Hans Henny Jahnn als literarischer Intertext bei Hubert Fichte. Marburg: Tectum 2008 (=Literatur - Kultur - Text 4).

### **Herausgeberschaften**

Idyllen in Literatur und Medien der Gegenwart. Bielefeld: Aisthesis 2018. [Zusammen mit Jan Gerstner]

Peter Kurzeck. München: edition text + kritik 2013 (=Text + Kritik 199). [Zusammen mit Matthias Bauer]

Irrwege. Zu Ästhetik und Hermeneutik des Fehlgehens. Heidelberg: Winter 2010 (=Studien zur historischen Poetik 5). [Zusammen mit Matthias Däumer, Maren Lickhardt und Christine Waldschmidt]

### **Aufsätze**

Orte des Idyllischen in der Gegenwartsliteratur. In: Jan Gerstner / Christian Riedel (Hg.): Idyllen in Literatur und Medien der Gegenwart. Bielefeld: Aisthesis 2018, S. 49 - 62.

Einleitung: Idyllen in Literatur und Medien der Gegenwart. In: Jan Gerstner / Christian Riedel (Hg.): Idyllen in Literatur und Medien der Gegenwart. Bielefeld: Aisthesis 2018, S. 7 - 19.

Peter Kurzeck - Auswahlbibliografie (1978 - 2013). In: Matthias Bauer / Christian Riedel (Hg.). Peter Kurzeck. München: edition text + kritik 2013 (=Text + Kritik 199), S. 91 - 94.

„Wie ich mit meinem Vater im Wald bergauf gehe und dann weiter mit Carina“.  
Generationelle Verflechtungen bei Peter Kurzeck. In: Matthias Bauer / Christian Riedel (Hg.). Peter Kurzeck. München: edition text + kritik 2013 (=Text + Kritik 199), S. 27 - 35.

„Gefühle der Menschen in einer Reihe von Spiegeln“ - Das Spiegelmotiv bei Herman Bang.  
In: Matthias Bauer / Ivy Möller-Christensen (Hg.): Georg Brandes und der  
Modernitätsdiskurs. Moderne und Antimoderne in Europa I. Hamburg: Igel 2013, S. 75 - 95.

Warten auf den Donnerschlag. Friedo Lampes Roman Septembertag und die TV-  
Adaption Rainer Wolffhardts. In: Günter Helmes (Hg.). „Schicht um Schicht freilegen“. Die  
Regiearbeiten von Rainer Wolffhardt. Hamburg: Igel 2012, S. 92 - 112.

*Homer hat gelogen*. Relektüren einer homerischen Randfigur bei James Joyce, Jean  
Giraudoux und Katharina Hacker. In: Matthias Bauer / Maren Jäger (Hg.). Mythopoetik in  
Film und Literatur. München: edition text + kritik 2011, S. 125 - 142.

*Sowieso verlauf ich mich gern!* Gehen, Fehl-Gehen und Umwege als strukturgebendes  
Element bei Peter Kurzeck. In: Matthias Däumer / Maren Lickhardt / Christian Riedel /  
Christine Waldschmidt (Hg.): Irrwege. Zu Ästhetik und Hermeneutik des Fehlgehens.  
Heidelberg: Winter 2010, S. 233 - 249 (=Studien zur historischen Poetik 5).

Irrwege. Zu Ästhetik und Hermeneutik des Fehlgehens. In: Matthias Däumer / Maren  
Lickhardt / Christian Riedel / Christine Waldschmidt (Hg.): Irrwege. Zu Ästhetik und  
Hermeneutik des Fehlgehens. Heidelberg: Winter 2010 (=Studien zur historischen Poetik 5),  
S. 7-16. [Zusammen mit Matthias Däumer]

Rather Uncomfortable: But not Unusual - Lambchop. In: Peter Nachtnebel (Hg.). *For the Sake of the Song. Amerikas neue Songwriter*. Mainz: Ventil 2009, S. 105 - 127.

Beiläufige Erdbeben. Vorschläge zur Behandlung des Romans *Junges Licht* von Ralf Rothmann im Unterricht. In: Helga Andresen / Matthias Bauer (Hg.). *Sprachkultur*. Siegen: Carl Bösch 2009, S. 191 - 200.

### **Rezensionen und kurze Texte**

Über den Feldern – Ein komparatistisches Panorama des Ersten Weltkrieges. In: *Natur und Landeskunde. Zeitschrift für Schleswig Holstein, Hamburg und Mecklenburg*, 7-8 (2015), S. 156 – 157.

Giëßen Hauptbahnhof, Register. In: *testcard #24* (2014), S. 283 – 284.

Holzschnittartiges aus Beton. Der Roman „Die Vorstadtheiligen“ von Lidia Amejko verliert sich in alltäglichen Heiligenporträts. In: *literaturkritik.de*, Ausgabe 2/2011

Ein Sieg sozusagen. Über Peter Kurzecks akustische Erzählung *Da fährt mein Zug*. In: *literaturkritik.de*, Ausgabe 10/2010

Stationen der Thomas Mann-Forschung. Der Thomas Mann-Band der Serie *Neue Wege der Forschung* dokumentiert drei Jahrzehnte Forschungsgeschichte. In: *literaturkritik.de*, Ausgabe 10/2010

Zwielicht. Der Band *Eichendorff heute lesen* wird seinem Anspruch nur teilweise gerecht. In: *literaturkritik.de*, Ausgabe 4/2010

Plötzlich auf dem Brikkettberg: Schönheit. Die Gedichte Wolfgang Hilbigs bilden den Auftakt zur Werkausgabe. In: *literaturkritik.de*, Ausgabe 7/2008

Viele Vergangenheiten. Bruno Arich-Gerz untersucht die Kolonialepochen Namibias aus postkolonialer Perspektive. In: *literaturkritik.de*, Ausgabe 6/2008